

Michael Lüders

Krieg ohne Ende? Auf der Suche nach Frieden im Nahen Osten

Vortrag mit anschließender Diskussion



Gazastreifen 2024 / Foto: Nahostarchiv Heidelberg

Mittwoch, 20.11.2024, 19.30 Uhr

Collegium Academicum (CA)

Marie-Clauss-Straße 3

Heidelberg-Rohrbach / Hospital-Gelände

Straßenbahnlinien 23 und 24 / Haltestelle Ortenauer Straße

Eintritt: 10 € / Ermäßigt: 7 €

Mit dem brutalen Überfall der Hamas auf Israel am 7. Oktober 2023, bei dem 1200 Israelis ums Leben kamen und 250 Geiseln genommen wurden, eskalierte der Nahostkonflikt in beispiellose Gewalt. Der sich anschließende Vernichtungskrieg Israels gegen die Hamas richtete sich schnell gegen die gesamte palästinensische Bevölkerung in Gaza. Ihm fielen bisher über 42000 Menschen zum Opfer, davon etwa 15000 Kinder und 8000 Frauen. Die weitgehende Zerstörung der zivilen Infrastruktur und eine extreme Lebensmittelknappheit führten unter den PalästinenserInnen zu einer verheerenden humanitären Katastrophe.

»Mittlerweile hat die Gewalt die gesamte Region in Brand gesetzt, vom Libanon über den Jemen bis in den Iran – mit schwerwiegenden Konsequenzen auch für Deutschland und Europa.« (Aus dem neuen Buch von Michael Lüders).

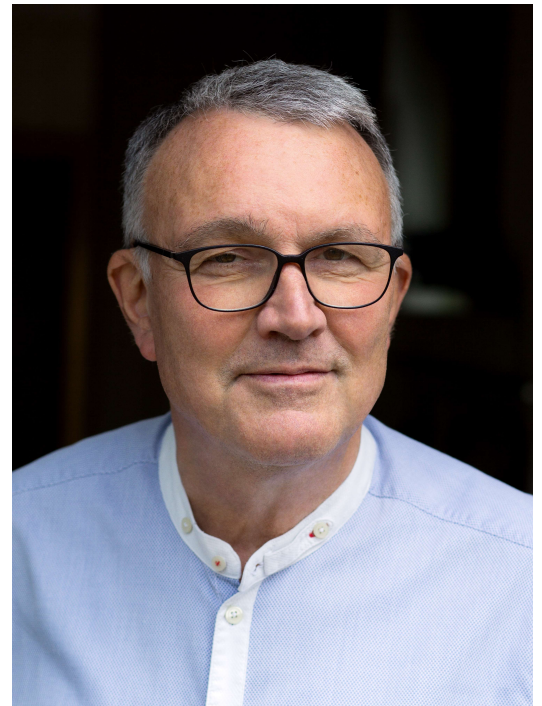
Über all das sowie über die weiteren Perspektiven für den Nahen Osten und die polarisierenden Debatten in Deutschland berichtet Michael Lüders in seinem Vortrag. Er macht aber auch deutlich, dass der Hamas-Angriff auf Israel eine lange – von unseren Medien meist ignorierte – Vorgeschichte hat, beginnend mit der Flucht und Vertreibung der Palästinenser 1948 bis hin zu der nach wie vor andauernden völkerrechtswidrigen Besatzung der palästinensischen Gebiete.

Lüders plädiert mit aller Entschiedenheit zudem für eine dringend notwendige Neuausrichtung der deutschen Nahostpolitik: Weg von einer unkritischen Haltung gegenüber Israel in Form von »Staatsräson« und Schluss mit der fatalen Unterstützung einer ultrarechten israelischen Regierung durch Waffenlieferungen.

Der Vortrag bietet eine seltene Gelegenheit, Michael Lüders in Heidelberg zu erleben.

Michael Lüders zählt seit vielen Jahren zu den renommiertesten deutschen Nahostexperten – weit ab vom journalistischen Mainstream. Nach seinem Zivildienst bei der »Aktion Sühnezeichen« in Israel studierte er Politik- und Islamwissenschaften in Berlin und Damaskus und promovierte mit einer Arbeit über das Kino in Ägypten. Einige Jahre war er Nahostkorrespondent der Wochenzeitung »Die Zeit«. Später war er Präsident der Deutsch-Arabischen Gesellschaft und Mitglied im Afghanistan-Untersuchungsausschuss des Deutschen Bundestages.

Seit vielen Jahren ist Lüders häufiger Gast in Hörfunk und im Fernsehen. Auf YouTube äußert er sich regelmäßig zu aktuellen politischen Themen. Im September erschien sein neuestes Buch »Krieg ohne Ende? Warum wir für Frieden im Nahen Osten unsere Haltung zu Israel ändern müssen«. Auch darüber wird er im Rahmen seines Vortrags ausführlich berichten.



© Goldmann Verlag

Nähere Infos über Michael Lüders und zu seinem neuen Buch »Krieg ohne Ende?« gibt es auf seiner Website: <https://michael-lueders.de/>

Veranstalter: Heidelberger Bündnis für Frieden im Nahen Osten, Palmyra Verlag, Friedensbündnis Heidelberg, Heidelberger Forum gegen Militarismus und Krieg